



BERDITSCHEW
ZEITZEUGENBERICHTE
AUSSTELLUNG UND FILM

THOMAS WERNICKE • BERDITSCHEW 41/9 • ZEITZEUGENBERICHTE • VIDEO-FOTO-ZEICHNUNGEN

Am 21. Juni 1941 überfiel Nazideutschland die Sowjetunion. Hinter der sich nach Osten wälzenden Front ermordeten Einsatzgruppen und Sicherungskräfte der Wehrmacht hunderttausende von Zivilisten. Unter ihnen waren 20.000 jüdische Menschen aus Berditschew, die im September 1941 zusammengetrieben, erschossen und in Massengräbern verscharrt wurden.

Thomas Wernicke dokumentiert seine Reise zum Ort der Verbrechen. Er lässt Überlebende zu Wort kommen.

Die Erinnerung muss wachgehalten werden. Ein Projekt gegen das Vergessen und Verharmlosen.

Der einstündige Dokumentarfilm BERDITSCHEW wird am 20. und 25. September um 19 Uhr in den Räumen des Standamtes gezeigt.

20. September – 08. November 2020

Vernissage am 20. September, 16 Uhr

Öffnungszeiten: Samstag - Sonntag 13 - 17 Uhr

**KUNSTVEREIN
HOHER
FLÄMING**

Burg Eisenhardt, Wittenberger Str. 14, 14806 Bad Belzig, www.kunstverein-hoherflaeming.de

Anreise mit der Bahn R7 Richtung Bad Belzig/Dessau, 50 Minuten Fahrzeit vom Berliner Hauptbahnhof
Mit dem Auto: Autobahn A9 Berlin/Leipzig, Abfahrt Niemegk/Bad Belzig

Gefördert durch die
Stadt Bad Belzig

